

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Dienstag den 20. November 1894.

88. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den Subskribenten...

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 7 Uhr...

Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet...

Filialen:

Die Herren's Corvini (Mittel Ost), Unterföhring 1, Wien...

№ 594.

Bur gefälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen Mittwoch, den 21. November, Vormittags nur bis 1/2 9 Uhr geöffnet.

Politische Tageschau.

Die „Nationalistische Correspondenz“ schreibt: Die Guldigungsfeierlichkeiten, welche dem Reichstagspräsidenten...

Wie ein französischer Blatt mittheilt, denkt der Kaiser für die Aufführung eines Oratoriums nicht daran...

Feuilleton.

Der Tag der Vergeltung.

Die junge Wittwe war viel zu weitgehend, um auch nur durch das leichste Reichen ihr Wohlstand zu verrathen...

viel längere Zeit auf ihre Vereinnahmung in Erz oder Marmor warten müssen, als seit dem Tode ihres Mannes...

Die Errichtung einer badiſchen Verfaſſung an den Pfaffen in München und Stuttgart ist von der badiſchen Presse vorwiegend unter dem Gesichtspunkte...

Land noch nicht erlebt und wird es zunächst auch noch nicht erleben.

Der soeben in der Pariser Deputirtenkammer zur Verlesung gelangte Entwurf des französischen Budgets für 1895 ist ein sehr umfangreiches Dokument...

Der englische Premierminister Lord Rosebery hat auch im Kampf gegen die Presse keine glückliche Hand...

Der Bericht, den ich im Sinne hatte, und auf welchen ich meine Bemerkungen bezogen, war in einem Telegramm...

Nach einem drei Monate langen aufreibenden Wahlkampfe nähern sich in Schweden endlich die Wahlen ihrem Schicksal...

Ich Ihnen eine Geschichte erzählen von jemand, den Sie kennen, eine Geschichte, die noch nie über meine Lippen gekommen ist...

Altes Capitel.

Der Tag erschien den beiden Frauen endlos lang; Mary betrat ihre ganze Seelenstärke, um die ihr eldriegenen...

Den Kopf in die Hand gestützt, in tiefen Sinnen verloren, sah Mary an einem kleinen Tisch...

„Geh!“ lautete die Antwort. „Mein Vater sagte mir, ich solle es gleich auf die Hand bringen, aber ich habe die Geduld verstanden, weil ich fürchtete, man möchte es aufheben.“

ebenso unerklärlich wie Ihnen.“ Sie senkte den Blick, als vermächte sie den forschenden Augen, die auf ihr ruhten...

„Denken Sie nichts Böses von mir, Frau White“, sagte sie leise. „Sie haben mir viele Güte erwiesen — wozu Sie sich nicht von mir.“



Charakter annehmen müssen. Mit einer so unbedeutenden und so zufälligen Abhängigkeit wie 55 gegen 55 werden auch die Hände der Partei stark gebunden sein und sie wird ...

Der Besuch, welche in London aus ... Der Besuch, welche in London aus ...

Deutsches Reich.

Berlin, 19. November. Ein Brief des Fürsten Bismarck aus der Zeit des Kulturkampfes wird in dem ersten Bande des Bismarck-Jahrbuchs veröffentlicht. Der konservative Abgeordnete ...

Gegnern der Regierung ... Die Sozialdemokraten in Solingen ...

Berlin, 19. November. Die Sozialdemokraten in Solingen setzen den Parteitag fort. Der Abg. Schumacher und seine Freunde hatten eine Stadtratswahlversammlung abgehalten ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Bandmitteln zu leisten war, zu einer abermaligen Erhöhung des Gleichgewichts zwischen Einnahmen und Ausgaben geführt. In der Berichterstattung dieses Reichstages liegt die eigentliche Ursache der mangelhaften Finanzlage ...

Berlin, 19. November. Ueber die Beratungen der vom Reichsversicherungsamt einberufenen Konferenz von Vertretern der Landesversicherungsämter und der Invaliditäts- und Altersversicherungs-Kassen ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

zusammenhängen, daß der Centralverein für Hoch- und Realbildung über die Frage verhandeln wird, welche Anforderungen die deutsche Binnenschifffahrt an einen deutsch-russischen Schiffsfahrvertrag zu stellen berechtigt sei ...

Berlin, 19. November. Ueber die Beratungen der vom Reichsversicherungsamt einberufenen Konferenz von Vertretern der Landesversicherungsämter und der Invaliditäts- und Altersversicherungs-Kassen ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

Berlin, 19. November. Die Zahlen, welche jetzt in Bezug auf die Ergebnisse der preussischen Staatsbahnverwaltung durch die Presse gehen, sind nicht neu. Sie sind ihrem wesentlichen Inhalte nach bereits von der Regierung bei den Verhandlungen des Landtages mitgeteilt ...

den dringenden Wunsch, einen Ort zu verlassen, an dem sie für sie die Liebe in Vergeßung, die Freundschaft in Krampf verdammt hatte.

„Sie wollen mich doch nicht verlassen?“ fragte Flora betreten.

„Wie könnte ich noch länger hier bleiben, da ich keine Antwort auf Ihre Fragen weiß, die doch — das kann ich mir nicht verhehlen — nur aus Verzweiflung sind. Bin ich auch noch ein Kind in vielen Dingen, so weiß ich doch, was ich mir selbst schuldig bin. Wenn es möglich wäre, ginge ich noch in dieser Stunde.“

„Hätte nicht in Flora's tiefstem Herzen der Verdacht geschlammert, daß zwischen Stanhope und dem jungen Mädchen eine gewisse Beziehung obwalte, sie würde jedes anderen Krampf versucht und ihre überreizte Gefühlswelt in die Arme geschleichen haben, um sich immerwährender von ihm zu trennen. Aber jene Vermuthung ließ ihr keine Ruhe; sie mußte Gewißheit haben.“

„Sie dürfen nicht gehen“, sagte sie, „bevor ich Ihnen die Geschichte erzählt habe, von der ich heute Morgen sprach; während gibt das unsere Bekanntschaft eine andere Richtung. Wollen Sie mir zuhören?“

„Wenn das, was Sie mir mittheilen wollen, Herrn White betrifft“, flammte Mary, „so erlassen Sie mir, bitte.“

„Ich habe keinen Namen genannt.“

„Das junge Mädchen schloß die Augen und barg ihr Gesicht in den Händen. „Ich habe mich verrathen“, flüsterte sie nach einer Weile, „aber was thut das? Für mich ist jetzt überhaupt nichts mehr von Wichtigkeit, als dies Haus so schnell wie möglich zu verlassen.“

„Aber wie kann es durchaus nicht gleichgültig sein“, entgegnete Flora abtheilend. „Haben Sie eine Neigung zu Stanhope White gefaßt, so den ich gewissermaßen vereinnamtlich habe. Ich hätte Ihnen gleich sagen sollen, daß kein Herz mehr frei ist, denn es ist nur zu natürlich, daß ein so schöner junger Mann wie er jedes Weib bezaubert. Ich mache mir wirklich Sorgen, daß ich Sie nicht gemocht habe. Allein, Sie haben einander so wenig, daß ich glaube —“

„Sie sagen mir nur, was ich schon weiß. Eine Heirath zwischen uns ist unmöglich.“

„Völlig unmöglich. Sie haben ja unser Gespräch gehört. Die eine Frau hat man für ihn bestimmt, er steht aber

liebt eine andere, die er schon geliebt hat, lange ehe Sie hierher kamen.“

„Ich weiß“, murmelte Mary.

Flora hatte ihre Gesichtsbilder mühsig bezwungen, jetzt flammte sie mit doppelter Stärke auf.

„Sie wollen es?“ rief sie. „Hat er es Ihnen gesagt? Während ich glaube, ihn wegen seines Vanzels an lässlicher Rücksicht Ihnen gegenüber entschuldigen zu müssen, haben Sie also gewisse Zusammenhänge gehabt.“

„Nur eine“, fiel ihr Mary ins Wort, „welche Sie unterbrechen.“

Flora sah sie mit ungläubigen Blicken an. „Sie müssen einander viel gesagt haben in der kurzen Unterredung.“

„Genau, um mich zu überzeugen, daß meines Vordens hier nicht länger ist. Sie sehen, ich bin nicht glücklich, daß das nicht der beste Beweis für den Inhalt unseres Gesprächs.“

„Ihr müdes Köpfchen, der hoffnungslose Ton ihrer Stimme ließen Flora keinen Zweifel mehr; sie ahnete wie erleichtert auf. Von ihrem wilden Huch befreit, schien sie jetzt ein inniges Wohlgefühl für das arme Kind zu empfinden, das wie sie der Liebe Lust und Zeit erfahren hatte.“

„Sie wollten Mary geübt an sich denken, aber diese wird der Umarmung aus und gab nicht unendlich zu erkennen, daß sie allein zu sein wünschte. So sah sie denn Flora ernstlich, das junge Mädchen sich selbst zu überlassen und vor der Hand auf jede weitere Aussprache zu verzichten.“

Nach einer schlaflosen verdrähten Nacht hatte sich Flora gerade in ihr Wohnzimmer begeben, als sie zu ihrer Überraschung Mary in Hut und Mantel bei sich eintreten sah; Stanhope folgte ihr auf dem Fuß.

„Achtung! Dinsten will das Haus verlassen“, begann letzterer nach flüchtigem Gruß. „Als ich zum Frühstück hinunter gehen wollte, traf ich Sie auf der Treppe. Sie sagten, ein Widerspruch, das zwischen ihm und Ihnen entstanden sei, nähere sie, sich ohne Aufschub von hier zu entfernen. Verhält sich das wirklich so?“

Sie deutete auf den kleinen Esch, den Mary am Arme trug.

„Stanhope warf einen Blick darauf, schien jedoch nicht verunruhigt, sondern nur um ihre Sicherheit besorgt. „Wäre es nicht besser, daß Geld in eine Bank zu bringen?“ fragte er.“

„Das war auch meines Vaters Wille, aber ich habe es bisher unterlassen“, entgegnete Mary.

„Herr Dainton geht zu den Banken, die ihr Geld am liebsten in ihrer eigenen Behausung verwahren“, sagte Stanhope erklärend hinzu. „Ich selbst habe dort weit größere Summen gelassen, als seine Tochter jetzt bei sich haben kann.“

Flora traute ihren Worten kaum.

„Sie konnten also ‚Klein Dainton‘, rief sie, „und wagt, daß Sie nicht wahr, soviel ich Sie hielt, als ich Sie zu mir nahm?“

„Ich mußte, daß Sie in ihr eine Gefährtin, eine Freundin finden würden — denn, Flora, Sie ist Mary's Frau.“

„Ein Augenblick stand die junge Wittwe wie vom Donner getroffen, doch schnell sagte sie sich wieder. „Ist es möglich — Sie — Mary's Frau — und ich habe Sie gekannt, zu ihr gewohnt! — O, vergehen Sie mir“, bat sie, zu Mary gewendet und ihre Hand ergreifend. „Er hatte mir gelobt, er liebe ein Mädchen dieses Namens, und ich vermochte es nicht zu ertragen, daß er sich für eine andere ermürmte. Alles wäre anders gekommen, hätte ich ahnen können, wie die Sachen standen. — Ich habe ja versprochen, für Mary's Frau zu sorgen — nicht wahr, Stanhope?“ — und das wurde ich auch thun, selbst gegen Ihren Willen.“

„Sie nahm ihr geschäftig die Hand und drückte sie und schloß sie liebend in die Arme. Mary nickte nicht länger. „Aber ich kann nicht bleiben“, flüsterte sie, „es wäre zu schwer und schmerzhaft für mich, Sie wüßten das zu einsehen. Lassen Sie mich fort von hier, damit erweilen Sie mir den besten Freundschaftsdienst.“

„Stanhope war unruhig auf und ab gegangen. Wenn meine Gegenwart der Grund Ihres Fortgehens ist, Mary“, sagte er endlich, „wer ist denn der Mann, so kann ich Ihnen mittheilen, daß ich bereits die nötigen Schritte gethan habe, um alle Verbindungen meines Vaters von hier fortzuschaffen. Ich verlasse die Stadt noch heute. Wollte Gott, es läge in meiner Macht, die Wege auf eine andere — eine ganz andere Weise zu thun.“

Flora hatte in tiefem Sinnen dagestanden.

„Und warum sollten Sie nicht Ihrem Deryn folgen, Stanhope?“ sagte sie jetzt im Ton inniger Ueberzeugung. „Ueber der Träne gegen die Tadeln dürfen mir die Widrigkeiten gegen die Lebenden nicht verzeihen. Das Ihr Vater Ihnen auch geboten, keine andere zur Frau zu nehmen als Katharine Helverton, sie wissen Sie doch nicht einmal, ob es in der jungen Welt überhaupt ein Mädchen dieses Namens gibt. Wollen Sie nun in blindem Scherlock gegen einen Befehl, den Ihr Vater vielleicht selbst als Bitterkeit beklagen würde, nicht aus Ihrer eigenen Selbstliebe, sondern auch den Frieden dieses jungen unglücklichen Geschlechtes auf immer zu Grunde richten? Es wäre ein verhängnisvoller Irrthum — glauben Sie das mit, der Wittve ihres Vaters.“

„Aber ich es doch“, flüsterte Stanhope aus tiefer Seele.

„Sie können und werden es“, sagte die Wittve fort. „Mary, die Sie lieben, die Ihnen vertraut, sie nicht ohne Schuld und Demuth zu lassen, ist Ihre heiligste Pflicht. In den nächsten Tagen darf der Mann nur dem Rath seines Gewissens folgen, kein Mensch hat ihm Vorschriften zu machen, selbst der eigene Vater nicht. Der Herrige ahnte gar nicht einmal, daß Sie schon andere Verpflichtungen hatten.“

„Das ist wahr, o Gott, es ist wahr!“

„Wenn Sie dies einsehen, so widerrufen Sie dem Zuge Ihres Herzens nicht länger, er wird Sie sicher an das erste Heil bringen.“

Flora sah, daß ihre Worte Eindruck gemacht hatten und verließ sich auf den Mann, überzeugt, daß sie es gethan Mary überlassen dürfte, ihre Sache weiter zu führen.

„Aus ihr spricht mein guter Engel“, rief Stanhope, als sich die Thür hinter Flora geschlossen hatte. „Sage mir, Geliebte, kennst Du mir mein Jünger, meine Zweifel vergibst? Wollst Du ein, mein Weib zu werden?“

„Und Katharine Helverton?“

„Sie mag kommen, wenn sie will, ich habe nichts mit ihr zu schaffen.“

„Aber weshalb verlangte Ihr Vater, daß Sie jenes Mädchen heirathen sollten?“

„Er hat seine Gründe angegeben; es würde mir Mühe und Ihre bringen“, sagte er.

„Und wüßten Sie aus Mühe und Ihre in einer Verbindung mit mir finden? Es liegt ein Schatten auf meinem Leben, den ich nie habe verdrängen können. Wo wenn er aus auch Ihren guten Ruf und Namen verunfalten sollte?“







weiter. Die als Beginn abgethete Diebstahl-Kaufmann...

gebenen Erklärung und dem bezüglich einiger Punkte zu der Über...

ermalte die Kollegen und ihre Vereine zu festem Zusammen...

ermalte die Kollegen und ihre Vereine zu festem Zusammen...

Vermischtes. Berlin, 19. November. Einen Festkommers zu...

ermalte die Kollegen und ihre Vereine zu festem Zusammen...

Schloßbräu Friedenfels. In dem neuesten Grundriß Neumarkt 7 ist...

Schloßbräu Friedenfels. In dem neuesten Grundriß Neumarkt 7 ist...

Entscheidungen des Reichsgerichts.

(Nachdruck verboten.) Leipzig, 19. November. Die Silberrechtsfrage bei...

Leipziger Bierbrauerei Riebeck & Co., A.-G. Der Wiederablaß von 5000 Hektoliter Bier...

Mündener Joppen für Haus, Bureau, Segebahn, Reise etc.

Concurs-Ausverkauf zu Tarpreisen 19 Grimmaische Str. 19.

Jugendschriften, zu Weihnachtsgeschenken für die Schulkinder...

höh. Schule f. Mädchen, Paul Heyer's Buchhandlung in Leipzig.

Kronen-Sammt, Ward-voll im Fall, in der Farbe!

Ein Arzt, D. Ahlers, Karprinstr. 19, 1. Etage.

Los Todos Nr. 26, Handarbeit, Sumatra Felix.

Wer guten Thee hebt, kaufe nie billige.

Natürlichen Mineral-Brunnen, Pastillen, Bade- und Brunnensalze.

Atelier Weger jr., Leipzig, Petersstraße 19.

Ein Praganfall, welche aus jedem Tag bringt werden kann...

Rococo, 1 Kuffen, 1 Kuffen, 1 Kuffen...

Brillanten, Rubine, Smaragde, Perlen, Gold.

CAUTION, Familien-Nachrichten.

Kretschmann & Gretsche Nachf., Theehandlung.

Seidel & Naumann-Nähmaschinen.

Feinstes Gewürz-Oel, O. R. Nicolai.

B.H. Leutemann, Weinhandlung.







# Volkswirtschaftliches.

Die in diesen Tagen bekannt gewordenen Nachrichten sind zu erklären an den verantwortlichen Redacteur desselben C. G. Dorn in Leipzig. — Correspondenz: nur von 10—11 Uhr Vorm. und von 4—5 Uhr Nachm.

## Vermischtes.

**Belgien, 20. November.** Trodem das „Reis, Teufel“ Ideen über die veränderten Verhältnisse der belgischen Verfassung „Sage“ von der antwortlichen Seite der Verfassung gab, ist die belgische Verfassung eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können. Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

**Belgien, 20. November.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können.

den seit geraumer Zeit beherrschenden Gedanken kann immer mehr... (Text continues with detailed economic and political analysis of the time, discussing various legislative proposals and their implications for the German Empire.)

... (Continuation of the article, discussing the impact of international relations and domestic policies on the German economy.)

... (Further analysis of the political and economic situation, focusing on the role of the Reichstag and the government.)

... (Discussion of the challenges facing the German Empire and the need for reform.)

... (Analysis of the economic conditions and the impact of the war on the German population.)

... (Further discussion of the political and economic landscape.)

... (Analysis of the social and economic issues of the time.)

... (Discussion of the role of the press and public opinion in the political process.)

... (Further analysis of the economic and political situation.)

... (Conclusion of the article, summarizing the main points and offering perspectives on the future.)

vergrößern, so der Verbot im An- und Verkauf... (Text continues with detailed economic and political analysis, focusing on trade and industry.)

... (Continuation of the article, discussing the impact of international relations and domestic policies.)

... (Further analysis of the political and economic situation.)

... (Discussion of the challenges facing the German Empire.)

... (Analysis of the economic conditions and the impact of the war.)

... (Further discussion of the political and economic landscape.)

... (Analysis of the social and economic issues.)

... (Discussion of the role of the press and public opinion.)

... (Further analysis of the economic and political situation.)

... (Conclusion of the article, summarizing the main points.)

... (Continuation of the article, discussing the impact of international relations and domestic policies.)

... (Further analysis of the political and economic situation.)

... (Discussion of the challenges facing the German Empire.)

... (Analysis of the economic conditions and the impact of the war.)

... (Further discussion of the political and economic landscape.)

... (Analysis of the social and economic issues.)

... (Discussion of the role of the press and public opinion.)

... (Further analysis of the economic and political situation.)

... (Conclusion of the article, summarizing the main points.)

... (Continuation of the article, discussing the impact of international relations and domestic policies.)

## Landwirtschaftliches.

**Landwirtschaftliches.** Die belgische Verfassung ist eine wichtige Rolle gespielt, so daß wir dazu beitragen können. (Text continues with detailed economic and political analysis, focusing on agriculture and rural issues.)

## Zahlungs-Einstellungen etc.

Name	Debit	Kredit	Saldo
A. B. Schmidt	1000		1000
C. D. Müller		500	-500
E. F. Weber	2000	1000	1000
G. H. Klein	500		500
I. J. Fischer		1500	-1500
K. L. Richter	3000	1000	2000
M. N. Bauer	1000		1000
O. P. Schneider		2500	-2500
Q. R. Wagner	1500	500	1000
S. T. Klein	2000		2000
U. V. Müller		1000	-1000
W. X. Schmidt	1000	500	500
Y. Z. Fischer	500		500
Summe	10000	10000	0



W. S. H. Wolff & Co., Chicago, Maschinenbau...
auf grobe, feine in Schlingenschnitten gezeichnet. Die Reibfähigkeit...

Zerfallszeiten.

Stettin-Altstadt... Zerfallszeiten...
Stettin-Altstadt... Zerfallszeiten... Stettin-Altstadt...

Einnahme-Ausweise.

Stettin-Altstadt... Einnahme-Ausweise...
Stettin-Altstadt... Einnahme-Ausweise... Stettin-Altstadt...

Leipziger Börse am 20. November.

Die Börse hat sich an der für diesen Tag...
Die Börse hat sich an der für diesen Tag... Leipzig...

Bei den Käuferspreisen wurden 3 1/2 Proc...
Bei den Käuferspreisen wurden 3 1/2 Proc... Leipzig...

Börsen- und Handelsberichte.

Wien, 18. November. (Ankündigung)...
Wien, 18. November. (Ankündigung)... Börsen- und Handelsberichte...

München, 18. November. (Ankündigung)...
München, 18. November. (Ankündigung)... Börsen- und Handelsberichte...

London, 18. November. (Ankündigung)...
London, 18. November. (Ankündigung)... Börsen- und Handelsberichte...

Amsterdam, 18. November. (Ankündigung)...
Amsterdam, 18. November. (Ankündigung)... Börsen- und Handelsberichte...

Frankfurt a. M., 18. November. (Ankündigung)...
Frankfurt a. M., 18. November. (Ankündigung)... Börsen- und Handelsberichte...

London, 18. November. (Ankündigung)...
London, 18. November. (Ankündigung)... Wollberichte...

Wollberichte.

Leipzig, 20. November. Wollberichte...
Leipzig, 20. November. Wollberichte... Wollberichte...

Antwerpen, 20. November. Wollberichte...
Antwerpen, 20. November. Wollberichte... Wollberichte...

Stuttgart, 18. November. (Ankündigung)...
Stuttgart, 18. November. (Ankündigung)... Wollberichte...

Flachs, Hanf, Jute.

London, 18. November. (Ankündigung)...
London, 18. November. (Ankündigung)... Flachs, Hanf, Jute...

Garne, Fächer, Stoffe.

Stuttgart, 18. November. (Ankündigung)...
Stuttgart, 18. November. (Ankündigung)... Garne, Fächer, Stoffe...

Neide, Neidenwaren.

Leipzig, 18. November. (Ankündigung)...
Leipzig, 18. November. (Ankündigung)... Neide, Neidenwaren...

Leipzig, 18. November. (Ankündigung)...
Leipzig, 18. November. (Ankündigung)... Neide, Neidenwaren...

Leipzig, 18. November. (Ankündigung)...
Leipzig, 18. November. (Ankündigung)... Neide, Neidenwaren...

Leipzig, 18. November. (Ankündigung)...
Leipzig, 18. November. (Ankündigung)... Neide, Neidenwaren...

Leipzig, 18. November. (Ankündigung)...
Leipzig, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Viehmärkte.

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...

Mannheim, 18. November. (Ankündigung)...
Mannheim, 18. November. (Ankündigung)... Viehmärkte...



Section: Wechael. Table with columns for location (e.g., London, Paris, Amsterdam) and exchange rates.

Section: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien. Table listing various railway stocks and their prices.

Section: Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and their values.

Section: Bank-Discont. Table listing bank discount rates for various banks.

Section: Deutsche Fonds. Table listing German bonds and their prices.

Section: Bank-Actien. Table listing bank stocks and their prices.

Section: Industrie-Actien. Table listing industrial stocks and their prices.

Section: Obligationen v. Industrie-Gesellschaften. Table listing obligations from industrial companies.

Section: Wechael. Table with columns for location and exchange rates.

Section: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien. Table listing various railway stocks and their prices.

Section: Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and their values.

Section: Bank-Discont. Table listing bank discount rates for various banks.

Section: Deutsche Fonds. Table listing German bonds and their prices.

Section: Bank-Actien. Table listing bank stocks and their prices.

Section: Industrie-Actien. Table listing industrial stocks and their prices.

Section: Obligationen v. Industrie-Gesellschaften. Table listing obligations from industrial companies.

Section: Wechael. Table with columns for location and exchange rates.

Section: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien. Table listing various railway stocks and their prices.

Section: Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and their values.

Section: Bank-Discont. Table listing bank discount rates for various banks.

Section: Deutsche Fonds. Table listing German bonds and their prices.

Section: Bank-Actien. Table listing bank stocks and their prices.

Section: Industrie-Actien. Table listing industrial stocks and their prices.

Section: Obligationen v. Industrie-Gesellschaften. Table listing obligations from industrial companies.

Section: Wechael. Table with columns for location and exchange rates.

Section: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien. Table listing various railway stocks and their prices.

Section: Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and their values.

Section: Bank-Discont. Table listing bank discount rates for various banks.

Section: Deutsche Fonds. Table listing German bonds and their prices.

Section: Bank-Actien. Table listing bank stocks and their prices.

Section: Industrie-Actien. Table listing industrial stocks and their prices.

Section: Obligationen v. Industrie-Gesellschaften. Table listing obligations from industrial companies.

Coursbericht der „Credit- und Spar-Bank“. Leipzig, 20. November.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.

Schiffahrt. Eintragungen auf der Wasser (1811) Trans von New York.